

Lageplan Theologische Fakultät Paderborn (ThF):



Kontakt:

Prof. Dr. René Fahr
Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre,
insb. Corporate Governance

Universität Paderborn
Fakultät für Wirtschaftswissenschaften
Warburger Str. 100, 33098 Paderborn
Telefon: (0 52 51) 60 3692
E-Mail: corpgov@wiwi.uni-paderborn.de

Prof. Dr. Günter Wilhelms
Lehrstuhl für Christliche Gesellschaftslehre

Theologische Fakultät Paderborn
Kamp 6, 33098 Paderborn
Telefon: (0 52 51) 121 756
E-Mail: g.wilhelms@thf-paderborn.de

Impressum

Inhalt/Texte/Design: CG, Universität Paderborn
Copyright, Design und Herstellung:
Universität Paderborn 2014

Ringvorlesung „Wirtschaftsethik“

im Sommersemester 2014

Eine Veranstaltung im Rahmen
der Kooperation der

Fakultät für Wirtschaftswissenschaften
der Universität Paderborn

und der

Theologischen Fakultät Paderborn

im

Bereich Wirtschaftsethik



Über die Ringvorlesung

Ausgangspunkt aller wirtschaftsethischen Reflexionen ist der Zweifel an den Versprechungen der Wirtschaft, ein Zweifel, mit dem wir nicht erst seit der Kapitalmarktkrise konfrontiert sind.

Aber welche Erwartungen dürfen wir an die Ethik herantragen?
 Was kann sie leisten angesichts des massiven Vertrauensverlustes auf der einen und der ausgeprägten Eigendynamik der Wirtschaft auf der anderen Seite?
 Kann die Wirtschaftsethik helfen, die Wirtschaft „zur Vernunft zu bringen“?
 Wer ist „die Wirtschaft“? Was treibt die Entscheidungen der Wirtschaftsakteure?
 Welche Grundsätze sollen ihr Handeln leiten und wer legt diese Grundsätze fest?
 Erlauben die Gegebenheiten im Unternehmens- und Marktumfeld den Entscheidern überhaupt, ihren Überzeugungen zu folgen?

Diese Fragen bilden den Hintergrund für den seit dem Sommersemester 2014 eingerichteten Kooperationsbereich Wirtschaftsethik im Rahmen der wirtschaftswissenschaftlichen und theologischen Studiengänge.
 Die Verantwortung für den Kooperationsbereich liegt bei den Lehrstühlen für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Corporate Governance der Universität Paderborn und für Christliche Gesellschaftslehre der Theologischen Fakultät Paderborn.

Die Kooperation zwischen der Universität Paderborn und der Theologischen Fakultät Paderborn wird begleitet von einer Ringvorlesung.

Die Aufgabe der Ringvorlesung soll es sein, sowohl wissenschaftlichen Reflexionen zu wirtschaftsethischen Themen Raum zu geben als auch Stimmen aus dem regionalen Umfeld der Universität zu Wort kommen zu lassen. Darüber hinaus sollen aber auch Vertreter von Studierenden, Arbeitgebern, Arbeitnehmern und der Politik Gelegenheit bekommen, ihre Erwartungen gegenüber dem Kooperationsbereich Ausdruck zu verleihen.

Zu den Veranstaltungen der Ringvorlesung laden wir ganz herzlich ein!

Prof. Dr. René Fahr
 Prof. Dr. Günter Wilhelms

Ringvorlesungstermine „Wirtschaftsethik“

Die Ringvorlesung beginnt jeweils um 18:00 Uhr und endet nach einem 45-minütigen Vortrag mit anschließender Diskussion um 19:30 Uhr.

Der genaue Veranstaltungsort wird in der Woche vor der Veranstaltung auf den Internetauftritten der beteiligten Hochschulen bekanntgegeben oder kann bei den Koordinatoren erfragt werden.

- | | |
|--------------------|---|
| 06. Mai. | Jun Prof. Dr. Karl-Heinz Gerholz, Universität Paderborn |
| ThF | Gesellschaftliche Verantwortung von Hochschulen - Konzepte, Anwendungsfelder und Best Practice |
| 20. Mai. | Prof. Dr. Birgit Kleymann, Katholische Universität Lille |
| Campus Universität | Führung, Verantwortung, und Sinn der menschlichen Arbeit - Über die Aktualität der Regel des Hl. Benedikt für moderne Unternehmen |
| 03. Jun. | Christiane Boschin-Heinz & Dietrich Honervogt, Initiative Fairtrade Town Paderborn |
| ThF | Fair Trade Town Paderborn und der Weg dahin |
| 17. Jun. | Prof. Dr. Jochen Schmidt, Universität Paderborn |
| Campus Universität | Moralischer Charakter und menschliche Schwäche: Theologische Überlegungen zu einer Wirtschaftstugendethik |
| 01. Jul. | Prof. Dr. Dieter Dresselhaus, Holter Regelarmaturen GmbH & Co. KG
N. N., N. N. |
| ThF | Ethische Unternehmensführung: Perspektiven aus dem MittelstandErfahrungen und Einsichten aus dem Dienst eines Bischofs |

„Auch im Wirtschaftsleben sind die Würde der menschlichen Person und ihre ungeschmälerte Berufung wie auch das Wohl der gesamten Gesellschaft zu achten und zu fördern, ist doch der Mensch Urheber, Mittelpunkt und Ziel aller Wirtschaft.“

(Zweites Vatikanisches Konzil: Gaudium et spes)

„Self-deceit, this fatal weakness of mankind, is the source of half of the disorders of human life. (...) Nature, however, has not left this weakness (...) without a remedy (...) Our continual observations upon the conduct of others, insensibly lead us to form to ourselves general rules concerning what is fit and proper either to be done or to be avoided.“

(Adam Smith: The Theory of Moral Sentiments)

„Was sich auf die allgemeinen menschlichen Neigungen und Bedürfnisse bezieht, hat einen Marktpreis; (...) das aber, was die Bedingung ausmacht, unter der allein etwas Zweck an sich selbst sein kann, hat nicht bloß einen relativen Wert, d.i. einen Preis, sondern einen inneren Wert, d.i. Würde.“

(Immanuel Kant: Grundlegung zur Metaphysik der Sitten)